

## REFERENTEN

Professor Dr. Ingo Fietze  
Center of Sleep Medicine  
Charité – Universitätsmedizin  
Luisenstraße 13 a  
10117 Berlin

Dr. Wolfgang Kämmerer  
Facharzt für Psychosomatische Medizin,  
Psychoanalyse  
Schleiermacherstrasse 2  
30625 Hannover

Professor Dr. Jörg Lanckau  
Lehrstuhl für Biblische Theologie und Kirchengeschichte  
Evangelische Hochschule Nürnberg  
Bärenschanzstraße 4  
90429 Nürnberg

Professor Dr. Christiane Solte-Gresser  
Lehrstuhl für Allgemeine und Vergleichende  
Literaturwissenschaft  
Universität des Saarlandes  
66123 Saarbrücken

PD Dr. Dr. Kai Spiegelhalter  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Universitätsklinikum Freiburg  
Hauptstraße 5  
79104 Freiburg

**Die Veranstaltung wurde mit 8 Punkten von der  
Ärztammer Sachsen-Anhalt anerkannt.**

Wir danken den Firmen Aristo und Servier für die  
freundliche Unterstützung.



Katholische Akademie  
des Bistums Magdeburg



Wir bitten um Bestätigung Ihrer Teilnahme  
bis zum 12.02.2016 auf beiliegender Karte  
oder per Fax bzw. E-Mail an  
[m.flegel@krankenhaus-halle-saale.de](mailto:m.flegel@krankenhaus-halle-saale.de)

Telefon (0345) 213-4350 oder -4351  
Telefax (0345) 213-4352

#### Tagungsgebühren:

Tagungsbeitrag 55,00 €  
Ermäßigt 25,00 € (Studenten, Rentner)  
Tageskarte 30,00 €

#### Veranstaltungsort:

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara  
Halle/Saale GmbH  
Elisabeth-Saal  
Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)

#### Unterkunft:

Übernachtungsmöglichkeiten sind unter [www.halle.de](http://www.halle.de),  
Stichwort „Übernachten“ nachzulesen.



KRANKENHAUS  
ST. ELISABETH &  
ST. BARBARA

## EINLADUNG

14. Hallenser Gespräche  
zu Psychotherapie,  
Religion und  
Naturwissenschaften

„Träumen und Wachen“

26./27. Februar 2016

# EINLADUNG

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zu den 14. Hallenser Gesprächen zu Psychotherapie, Religion und Naturwissenschaften möchten wir das Wechselspiel zwischen Träumen und Wachen in den Blick nehmen.

Wir alle träumen im Schlaf, auch wenn wir uns nach dem Erwachen nicht mehr daran erinnern. Der nächtliche Traum präsentiert Welten jenseits von Logik und Rationalität. Er löst intensive Gefühle aus, die uns auch nach dem Erwachen begleiten können.

Weshalb träumen wir überhaupt und welche Wechselwirkungen bestehen zwischen Schlaf und Traum? Entgegen dem äußeren Anschein ist der Schlaf ein hochaktiver, sich regelhaft ändernder Prozess.

Untersuchungen belegen, dass während des Schlafes komplexe Prozesse der Gedächtnisbildung und Problemverarbeitung stattfinden. Chronobiologische Prozesse spielen hierbei eine entscheidende Rolle. Welche Bedeutung haben Schlaf und Traum für unsere Gesundheit? Welche Möglichkeiten der Diagnostik von Schlafstörungen und welche Therapieoptionen gibt es für Betroffene?

Vor dem Hintergrund, dass jeder dritte Bundesbürger über schlechten Schlaf klagt, sind diese Fragen von hoher gesellschaftspolitischer Relevanz. Forschungsergebnisse belegen, dass chronischer Schlafmangel krank macht. Umgekehrt sind psychische und körperliche Erkrankungen mit Schlafstörungen verbunden.

Den aufgeworfenen Fragen möchten wir uns im Rahmen des diesjährigen Symposiums stellen und freuen uns, hierfür wieder namhafte Referenten gewonnen zu haben. Sie sind herzlich eingeladen, an dem wissenschaftlichen Diskurs teilzunehmen.

Dr. Claudia Bahn  
Chefärztin der Klinik für Psychosomatische Medizin  
und Psychotherapie

Dr. Reinhard Grütz  
Direktor der Katholischen Akademie  
des Bistums Magdeburg

# FREITAG, 26.02.2016

---

- 15.00 Uhr **Begrüßung**  
Thomas Wüstner  
Geschäftsführer
- 15.10 Uhr **Einleitende Gedanken**  
CÄ Dr. Claudia Bahn
- 15.25 Uhr **Musikalisches Intermezzo**
- 15.35 Uhr **Träume – verstörend vertraut**  
Dr. Wolfgang Kämmerer
- 16.20 Uhr **Diskussion**
- 16.30 Uhr **Pause**
- 17.00 Uhr **Grundlagen und Behandlung von Schlafstörungen**  
PD Dr. Dr. Kai Spiegelhalter
- 17.45 Uhr **Diskussion**
- 17.55 Uhr **Der Traum als Kunstwerk. Literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektiven**  
Prof. Dr. Christiane Solte-Gresser
- 18.40 Uhr **Diskussion**
- ab 18.50 Uhr **Buffet im Café Barbara**

# SAMSTAG, 27.02.2016

---

- 9.00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. Reinhard Grütz
- 9.10 Uhr **Schlafstörungen und körperliche Erkrankungen**  
Prof. Dr. Ingo Fietze
- 9.55 Uhr **Diskussion**
- 10.05 Uhr **Traumdivinatorische Praxis und Traumerzählungen im antiken Judentum und benachbarten Kulturen**  
Prof. Dr. Jörg Lanckau
- 10.50 Uhr **Diskussion**
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.30 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 13.00 Uhr **Schlusswort**  
CÄ Dr. Claudia Bahn

Zum Ausklang der Tagung laden wir Sie ab  
13.10 Uhr herzlich zu einem Mittagsimbiss ein.